

App|ochal:

[...] eine iPad-Applikation [einer Tageszeitung], die die Erwartungen an dieses neue Medium perfekt erfüllt.

European Newspaper Award

[...] Zeitung lesen wird wieder cool.

7mobile.de

[...] die Frankfurter Rundschau erreicht die höchste Wertung einer deutschen Anwendung – und lässt 98 Prozent aus unserer weltweiten Auswahl hinter sich.

iMonitor, McPheters & Company



Hochwertiger Journalismus steht auch in der App an erster Stelle. Dabei kopieren wir die Zeitung nicht einfach nur, sondern wählen aus und gewichten Inhalte anders. Jeden Tag aufs Neue.



Schalten Sie auf Multimedia-Modus. Mit bewegenden und bewegten Bildern, Audio-Slideshows und interaktiven Grafiken, die komplexe Inhalte auf faszinierende Weise anschaulich machen.



Das iPad wird immer flacher, die App der FR geht immer mehr in die Tiefe. Wir analysieren Hintergründe und Zusammenhänge, ordnen ein, erklären und beziehen deutlich Position.



Erleben auch Sie dieses appochale Medienereignis auf Ihrem iPad!

Für nur 79 Cent pro Ausgabe.
Erhältlich über den FR-Kiosk im Appstore.



www.fr-online.de

Frankfurter Rundschau
Neues Lesen. Weiter denken.

Apple, the Apple Logo and iPad are Trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. Appstore is a Service mark of Apple Inc.
Handsetdesigner: Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH | Sitz Frankfurt am Main | Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 7119 | Geschäftsführer: Karlheinz Kroke

Autorinnen und Autoren dieses Heftes

Martin Allespach, geb. 1962 in Mauer bei Heidelberg, Dr. phil., Sozialwissenschaftler, Leiter des Funktionsbereichs Grundsatzfragen beim Vorstand der IG Metall.

Dieter Boris, geb. 1943 in Bielitz, Dr. phil., Professor em. für Soziologie an der Universität Marburg.

Dieter Deiseroth, geb. 1950 in Hillartshausen/Hessen, Dr. iur., Richter am Bundesverwaltungsgericht.

Alex Demirović, geb. 1952 in Darmstadt-Eberstadt, Dr. phil., Politikwissenschaftler, Gastprofessor an der TU Berlin.

Uli Gellermann, geb. 1945 in Düsseldorf, Journalist und Filmemacher.

Bernd Greiner, geb. 1952 in Pirmasens, Dr. phil., Professor für Neuere Geschichte an der Universität Hamburg und Leiter des Arbeitsbereichs „Theorie und Geschichte der Gewalt“ am Hamburger Institut für Sozialforschung.

Dietrich Heither, geb. 1964 in Gießen, Dr. phil., Pädagoge und Autor, Lehrer für Politik & Wirtschaft sowie Deutsch in Hattersheim am Main.

Gunter Hofmann, geb. 1942 in Oberwernersdorf/Sudeten, Dr. phil., Soziologie und Journalist.

Siegfried Knittel, geb. 1946 in Stuttgart, lebt als Publizist in Tokio/Japan.

Gerhard Kraiker, geb. 1937 in Frankfurt a.M., Professor em. am Institut für Politikwissenschaft der Universität Oldenburg.

Cansel Kiziltepe, geb. 1975 in Berlin, Volkswirtin, wiss. Mitarbeiterin im Bundestagsbüro von Ottmar Schreiner.

Claus Leggewie, geb. 1950 in Wanne-Eickel, Dr. sc. pol., Direktor des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) und Professor für Politikwissenschaft an der Universität Gießen, Mitherausgeber der „Blätter“.

Albrecht von Lucke, geb. 1967 in Ingelheim am Rhein, Jurist und Politikwissenschaftler, „Blätter“-Redakteur.

Jens Mattern, geb. 1968 in Freiburg, Slawist, freier Journalist in Warschau.

Michael Paetau, geb. 1947 in Hamburg, Dr. rer. pol., Soziologe und Kommunikationswissenschaftler am Zentrum für Soziokybernetische Studien Bonn.

Marei Pelzer, geb. 1974 in Dinslaken, Juristin mit Schwerpunkt Europäisches Flüchtlingsrecht, rechtspolitische Referentin und Vorstandsmitglied bei Pro Asyl.

Rita Schäfer, geb. 1965 in Paderborn, Dr. rer. nat., Ethnologin und freiberufliche Wissenschaftlerin.

Ottmar Schreiner, geb. 1946 in Merzig, Jurist und SPD-Politiker, seit 1980 Mitglied des Deutschen Bundestages.

Ingo Schulze, geb. 1962 in Dresden, Schriftsteller und Mitglied der Akademie der Künste Berlin, 2011 Stadtschreiber von Mainz.

Rolf Verleger, geb. 1951 in Ravensburg, Dr. rer. soc., Professor für Neurophysiologie an der Universität Lübeck.

Lothar Wentzel, geb. 1947 in Oldenburg, Dr. phil., Mitglied des Funktionsbereichs Grundsatzfragen beim Vorstand der IG Metall.



Hinweis: In dieser Ausgabe finden Sie Beilagen der Wochenzeitung „Der Freitag“ und der Monatszeitschrift „Der Merkur“. Wir bitten um freundliche Beachtung.